



Dein Kreis.

Deine Zukunft.



WAHLPROGRAMM '26

für den Landkreis Göttingen

für die Kommunalwahl am 13. September





Es gilt, die **Krisenkommunikation** zu **verbessern**. Im Ernstfall müssen Menschen schnell, verständlich, mehrsprachig und barrierefrei informiert werden können. Die **Zusammenarbeit** von Akteuren soll nochmals **verbindlicher organisiert** werden. Landkreis, Kommunen, Feuerwehren, Hilfsorganisationen, Versorger und Unternehmen und auch Nachbarlandkreise müssen für den Krisenschutz enger zusammenarbeiten und **regelmäßig** gemeinsame **Notfallübungen** vor Ort durchführen.

Es geht außerdem darum, **Abhängigkeiten möglichst** zu **reduzieren**. Ersatzteile, Treibstoffe, Medizintechnik, digitale Komponenten und Grundnahrungsmittel dürfen nicht zur Schwachstelle werden. Regionale Beschaffung, Lagerhaltung und Notfallalternativen müssen deshalb gestärkt werden.

Wir müssen den **Schutz** der **sozialen Infrastruktur sicherstellen**. Auch Kitas, Schulen, Pflegeeinrichtungen und der öffentliche Nahverkehr brauchen belastbare Krisenkonzepte, um den Zusammenbruch des öffentlichen Lebens zu vermeiden.

Schlussendlich müssen wir **Klimarisiken** noch **ernster nehmen**, denn Extremwetter gefährden Infrastruktur zunehmend. Der Landkreis muss Schutzmaßnahmen, Entsiegelung, Rückhalteflächen und angepasste Bauweisen konsequent mitplanen und einfordern.

15 Europa & die Welt im Blick

Europa beginnt vor Ort. Kommunen sind die Ebene, wo europäische Programme umgesetzt werden und auf der europäischen Zusammenarbeit ganz konkret spürbar wird. Wenn Städte, Gemeinden und Landkreise sich vernetzen und ihre Erfahrungen, Projekte und Lösungen teilen, entstehen schnell Antworten auf gemeinsame Herausforderungen.

Genau hierin liegt eine große Chance für uns alle. Wir setzen auf eine innovative, handlungsfähige und solidarische Kommunalpolitik, die lokal für ihre Bürger*innen wirkt, jedoch den Blick über den Tellerrand nicht vergisst. Denn Europa wächst von unten. Weltoffenheit macht es erfahrbar.

Anknüpfungspunkte zur Kooperation gibt es unzählige: Klimaneutralität und -anpassung, grüne Digitalisierung, (autonome) Mobilität und nachhaltige Transformation von Wirtschaft, urbanem und ländlichem Raum. Europa hält viele Antworten für diese Ziele bereit.

Die Europäische Union bietet hierfür eine Vielzahl von regionalen, sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Förderprogrammen. Wir wollen das **EU-Fördermittelmanagement** und die **EU-Beratungskompetenzen** stärker **koordinieren** und weiter **ausbauen**, um europäische Finanzmittel effektiv und durch ein gemeinsames Einwerben erfolgreich in die Region zu holen.

Wir wollen unsere **Verwaltung** und kommunalen Unternehmungen **internationaler** aufstellen und wollen den Austausch und Hospitanzen von Mitarbeitenden in anderen europäischen Kommunen gezielt ausbauen. Darüber hinaus sehen wir uns dem Grundsatz der Förderung von Diversität und Mehrsprachigkeit in allen Bereichen der Kreistätigkeiten verpflichtet und werden entsprechende Projekte weitestmöglich unterstützen. Wir streben zudem die Position eines/ einer Koordinator*in für Europa und Internationales an, der/die u.a. im Europaparlament oder im Netzwerk der Europabeauftragten im Rat der Gemeinden und Regionen Europas die Interessen des Landkreises einbringt.



Schüler*innen von heute werden das Europa von morgen mitgestalten. Deswegen möchten wir Schulen auf ihrem Weg zur **Europaschule unterstützen** und den Prozess zur Zertifizierung aktiv begleiten. Darüber hinaus wollen wir prüfen, wie der **Austausch** mit und **Klassenexkursionen** in Partnerregionen, ins europäische Ausland und zu den europäischen Institutionen intensiver und bedarfsorientierter gefördert werden können, um wirklich allen unabhängig von der familiär-wirtschaftlichen Lage die Chance zu **ermöglichen**, Europa zu erfahren.

Seit 2013 ist der Landkreis Göttingen „**Fairtrade-Town**“. Wir wollen dieses Engagement nochmals stärken und den Landkreis, d.h. die Verwaltung, kommunale Unternehmen, Kantinen, Schulen usw., zu **Vorreitern** in Sachen nachhaltiger Beschaffung und fairer Produkte machen.

Wir setzen uns für den Beibehalt und den **Ausbau** der bestehenden **internationalen Partnerschaften** des Landkreises ein. Darüber hinaus möchten wir Schritte in Richtung einer neuen strategischen Partnerschaft im südlichen Afrika gehen.

13.9.



GRÜN wählen!

- ▶ Für echten Klimaschutz
- ▶ Für saubere Energie aus Niedersachsen
- ▶ Für moderne Bildungspolitik
- ▶ Für eine Politik, die alle in den Blick nimmt
- ▶ Für ein zukunftsfestes Leben in Niedersachsen



Kontakt

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Göttingen

Geiststraße 3
37073 Göttingen
Tel.: 0551 555 94
E-Mail: info@gruene-goettingen.de
www.gruene-goettingen.de